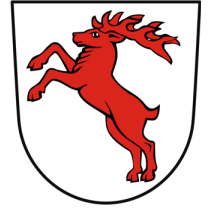




# Gemeindeentwicklung in der Schwerpunktregion Spaichingen

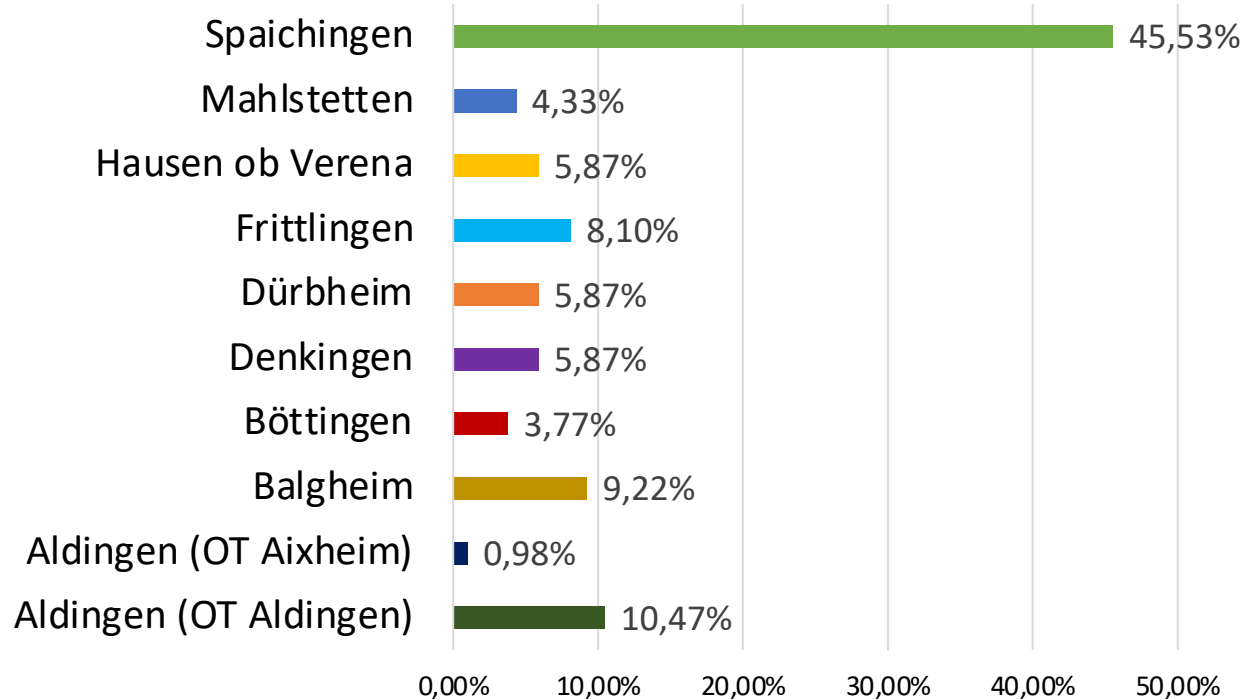
Auswertung der Bürgerumfrage für **Dürbheim**  
Zeitraum 01.07.22 – 30.09.22



# F1: Wo kommen die TN her?

Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

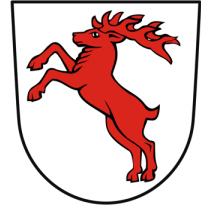
F1: In welcher Gemeinde/Stadt wohnen Sie?



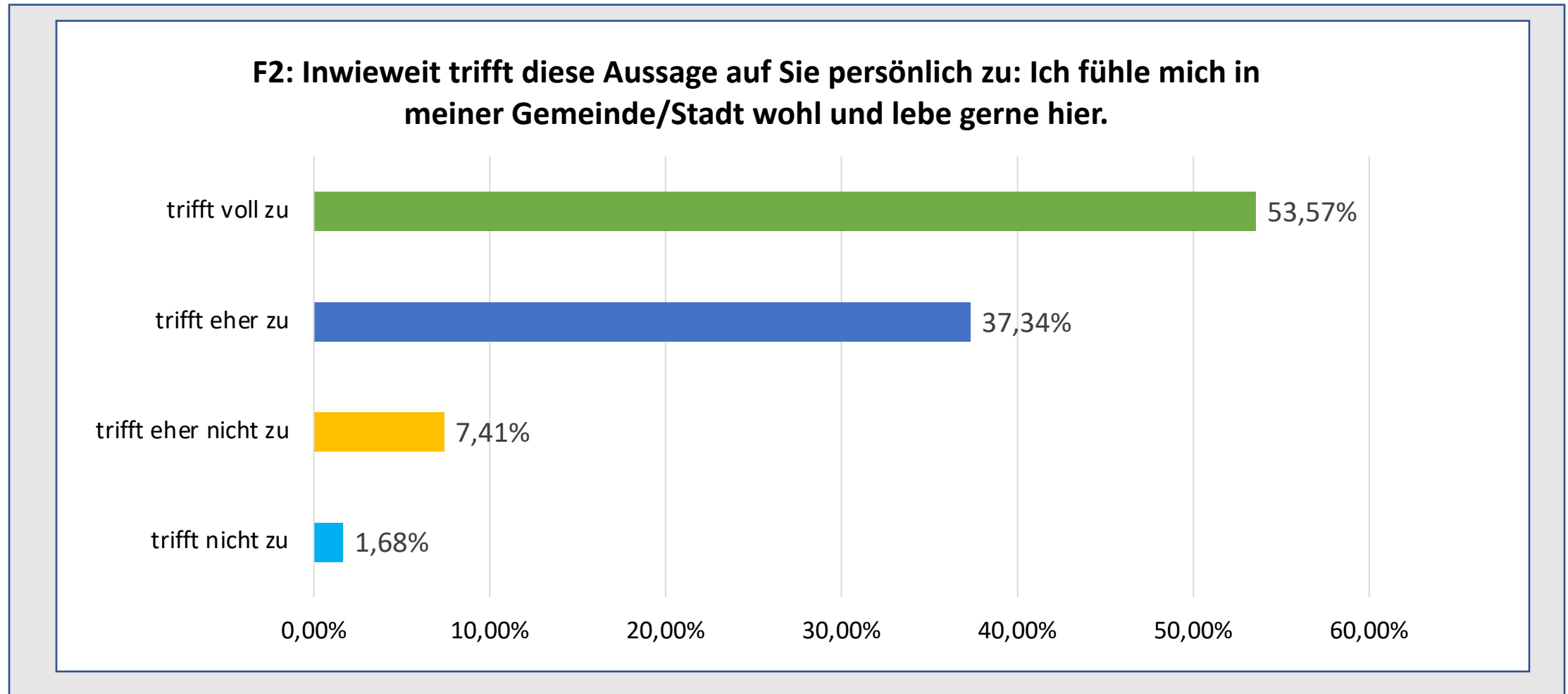
Spaichingen	326
Mahlstetten	31
Hausen o. V.	42
Frittlingen	58
Dürbheim	42
Denkingen	42
Böttingen	27
Balgheim	66
Aldingen	75+7

## F2: Wohlfühlfaktor (VG gesamt)

- Mehr als die Hälfte aller TN gibt an, sich in ihrer Kommune wohlfühlen und hier gern zu leben. Lediglich auf weniger als jeden zehnten TN trifft dies eher nicht oder nicht zu.

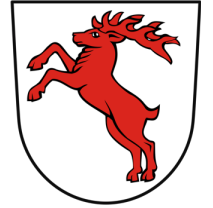


Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim



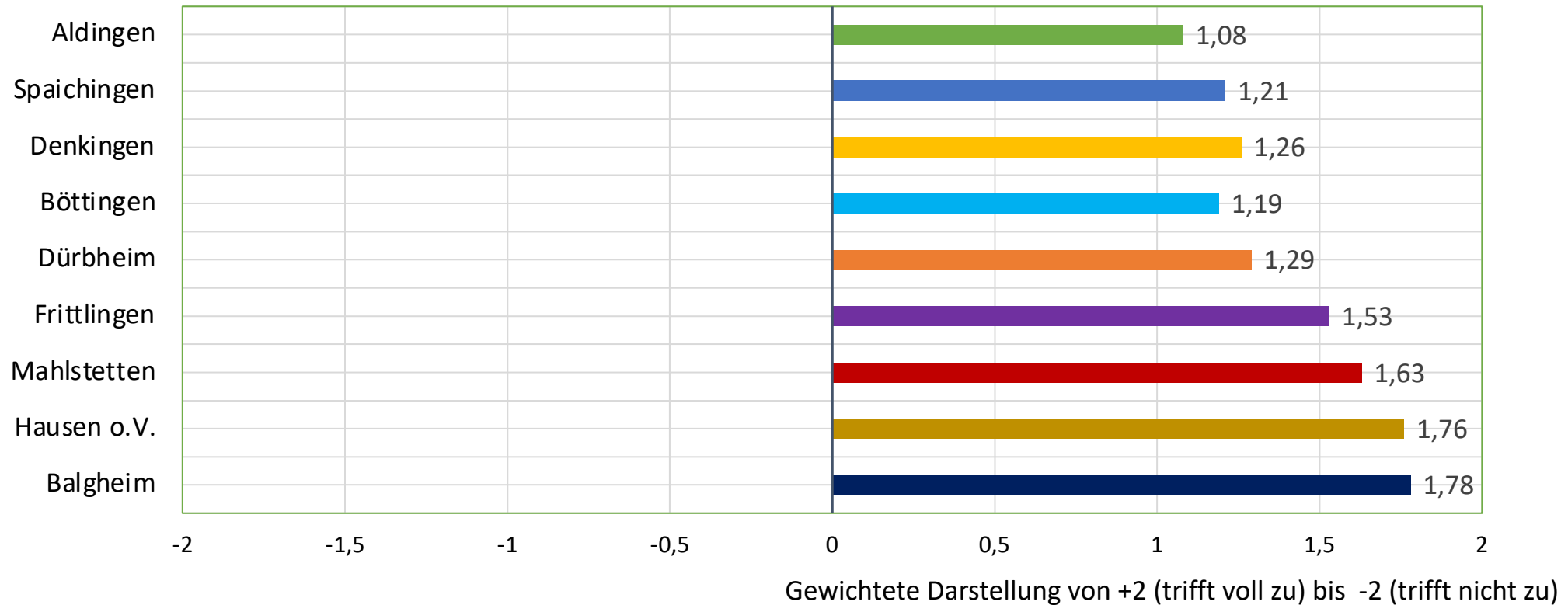
## F2: Kommunen der Schwerpunktregion im Vergleich (gesamt)

- Zustimmungsrate überall deutlich positiv
- Am wohlsten fühlen sich die TN aus und in Balgheim und Hausen o. V.



Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

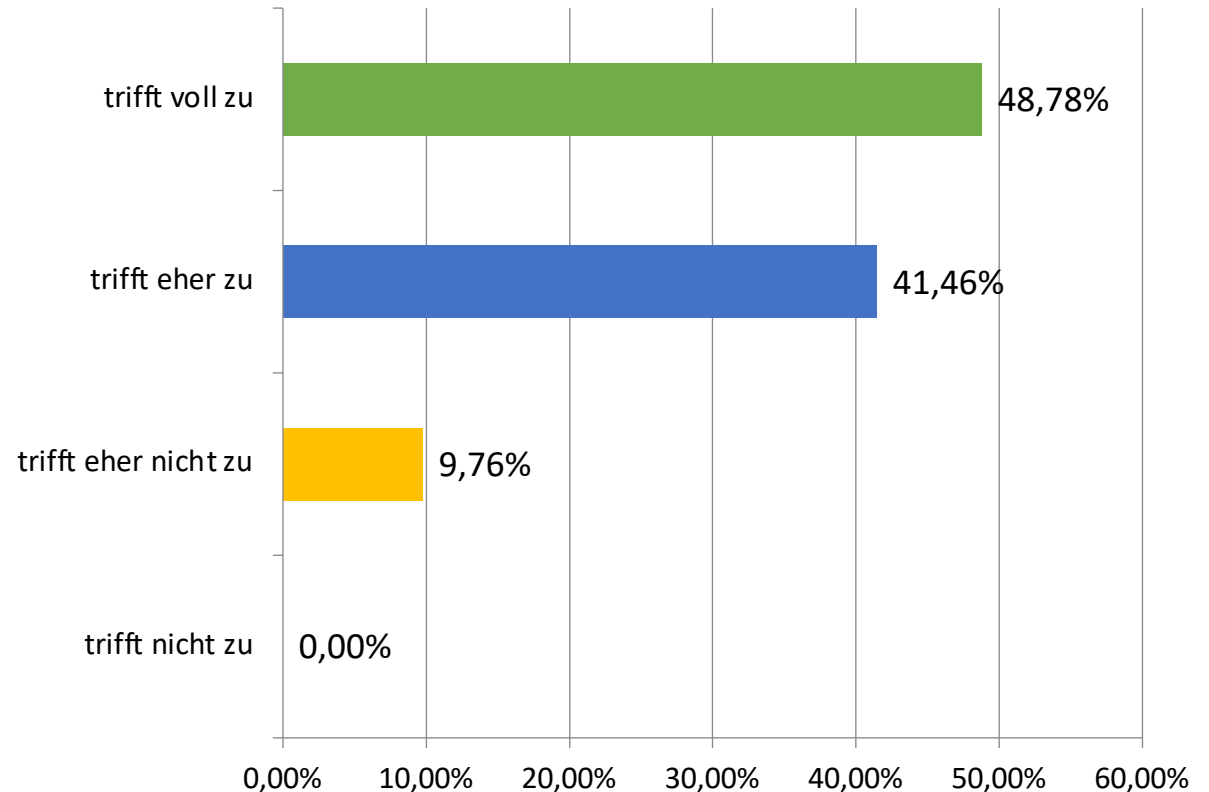
### F2: Ich fühle mich wohl und lebe gerne hier.



## F2: Gut und gern leben in Denkingen

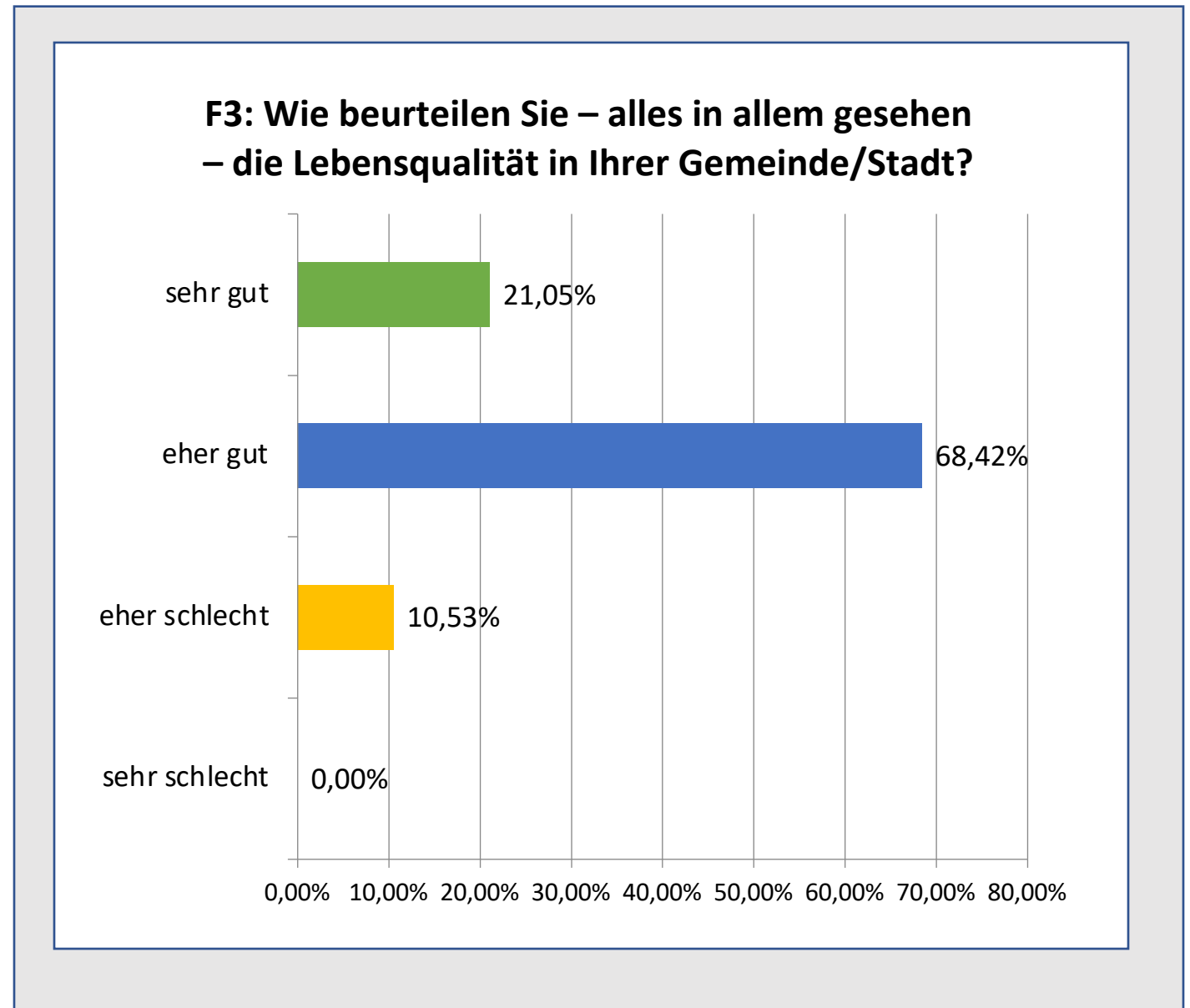
- Die weit größte Gruppe der TN lebt gern in Dürbheim und fühlt sich hier wohl.
- Knapp die Hälfte der TN gibt an, diese Aussage "trifft voll zu", für 41% trifft die Aussage „eher zu“.
- Lediglich vier TN vertreten die Auffassung, dass diese Aussage „eher nicht“ zutrifft.

Inwieweit trifft diese Aussage auf Sie persönlich zu: Ich fühle mich in meiner Gemeinde/Stadt wohl und lebe gerne hier.



## F3: Lebensqualität in Dürbheim

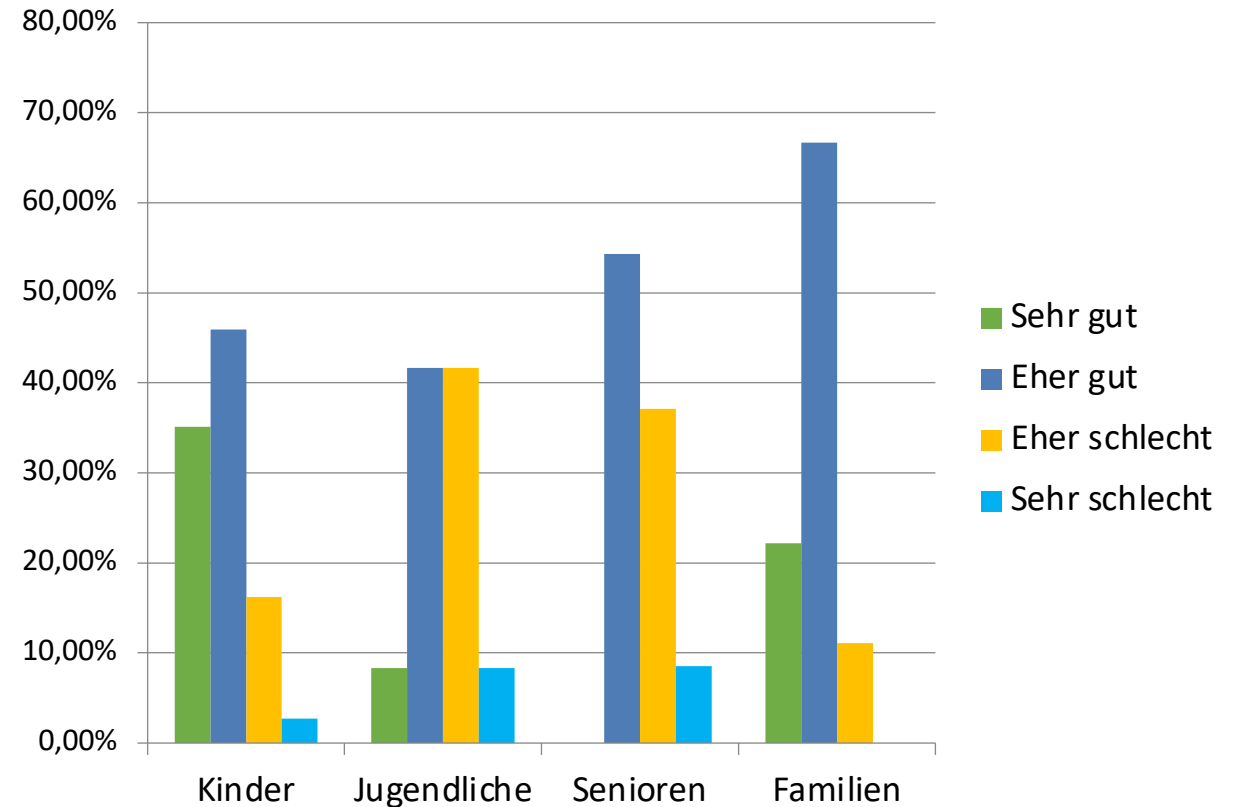
- Die Lebensqualität von Dürbheim wird vom Großteil der TN positiv bewertet.
- Rund 68% gibt an, die Lebensqualität sei „eher gut“, 21% betrachten sie als „sehr gut“.
- Etwa 11% der TN vertritt die Auffassung, die Lebensqualität sei „eher schlecht“.
- Kein TN empfindet sie als „sehr schlecht“.



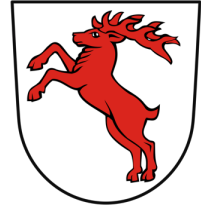
## F4: Lebensqualität nach Bevölkerungsgruppen

- Die Lebensqualität in Dürbheim wird für alle Bevölkerungsgruppen insgesamt als positiv wahrgenommen.
- Am besten wird die Lebensqualität für Kinder (35% „sehr gut“) beurteilt.
- Jugendliche: hier hält sich die Bewertung positiv/negativ die Waage
- Zwei Drittel der TN sind der Auffassung, für Familien sei die Lebensqualität in Dürbheim „eher gut“.

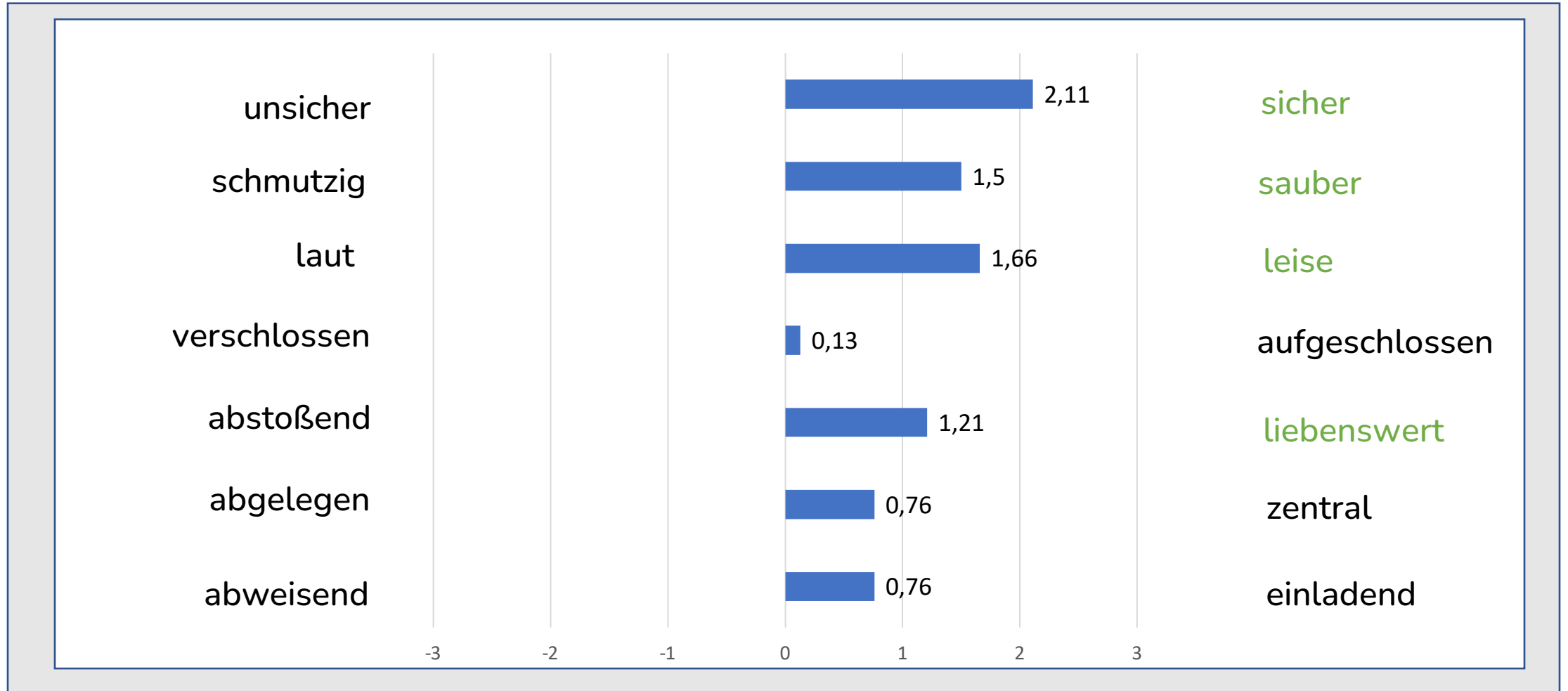
### F4: Wie beurteilen Sie die Lebensqualität in Ihrer Gemeinde/Stadt in Bezug auf einzelne Bevölkerungsgruppen?



# F5: Welche Beschreibung trifft am ehesten auf Dürbheim zu?



Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

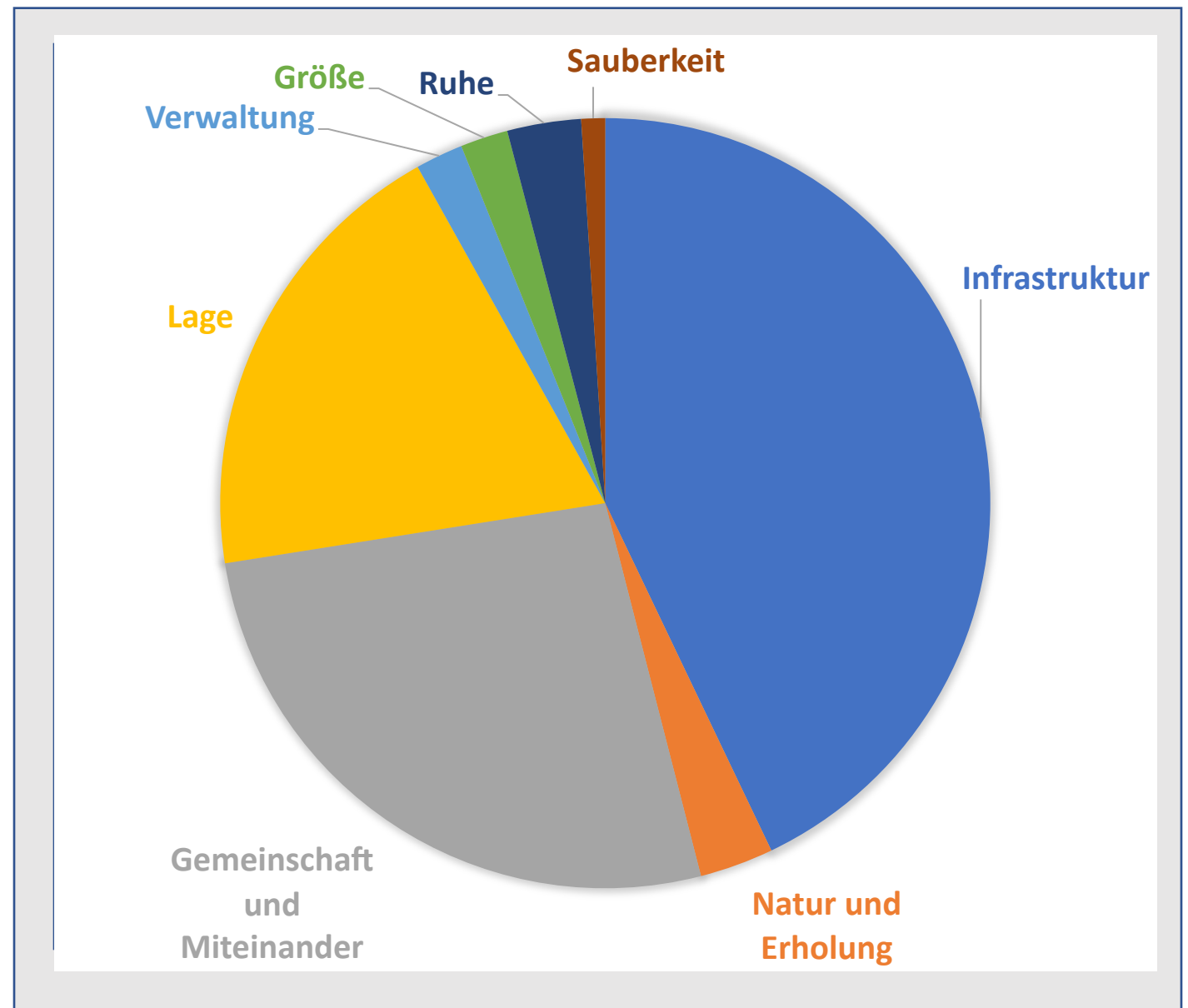




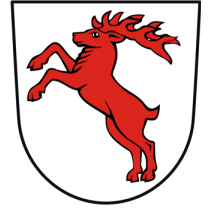
## F6: Was schätzen Sie besonders an Ihrer Gemeinde? Wo liegen die Stärken?

### Besonders häufig genannte Punkte:

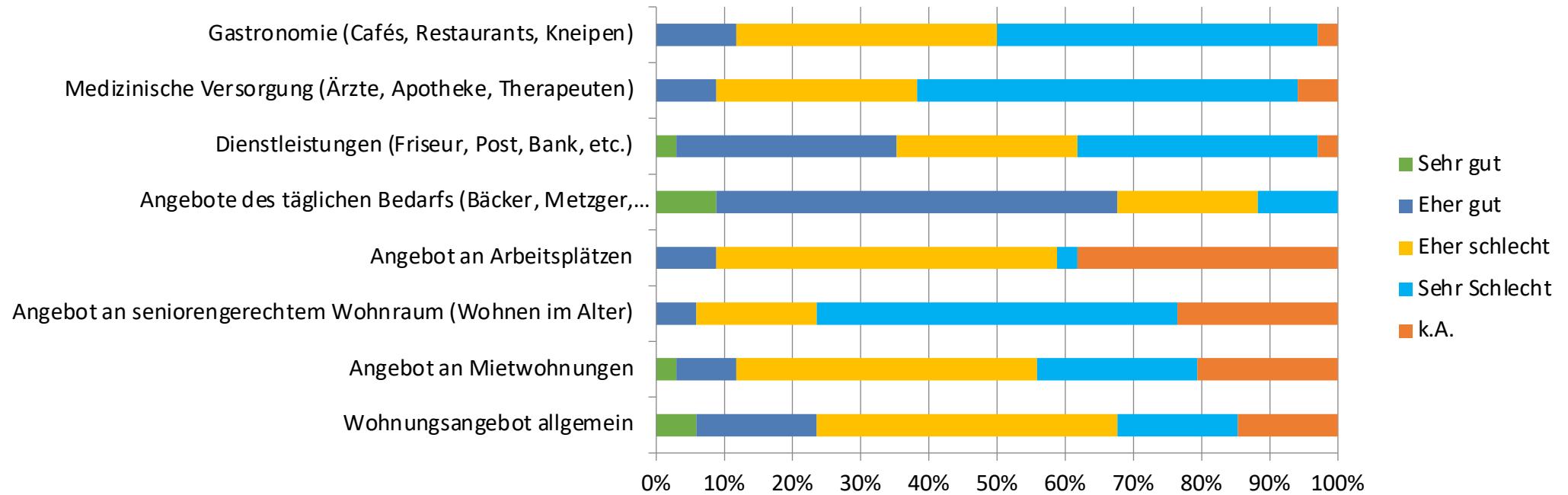
- Vereinsleben und Zusammenhalt
- Grundschule und Kindergarten
- Nahversorgungsgeschäfte
- Ruhige, naturnahe Lage



# F7: Wohnen, Arbeiten, Versorgen (Bewertung IST-Zustand)



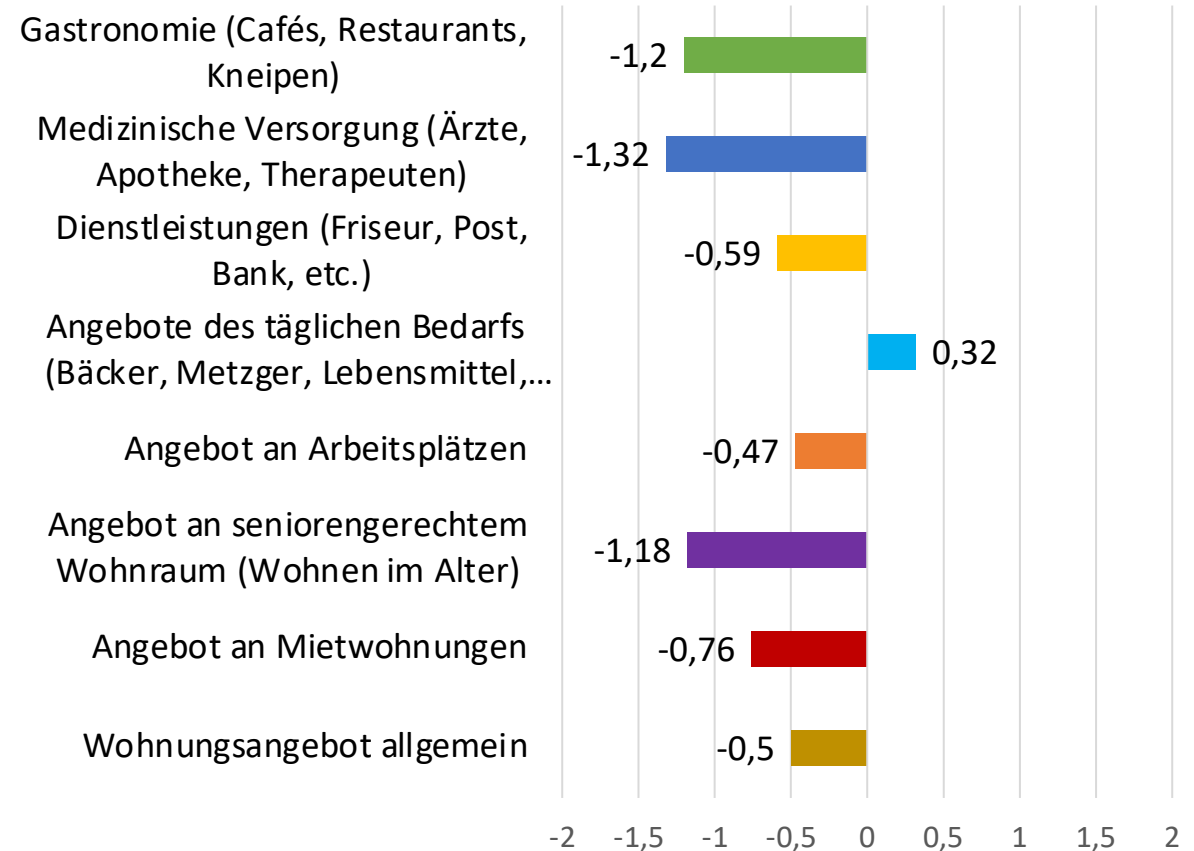
**F7: Bitte beurteilen Sie folgende Themen/Bereiche danach, ob diese in Ihrer Gemeinde / Stadt derzeit sehr gut, eher gut, eher schlecht oder sehr schlecht gelöst sind: Wohnen, Arbeiten, Versorgen.**



## F7: Wohnen, Arbeiten, Versorgen (IST-Zustand)

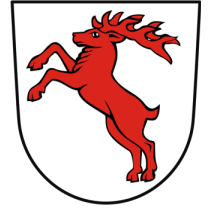
- Am besten bewertet: Angebote des täglichen Bedarfs
- Große Schwächen werden attestiert im Bereich medizinische Versorgung (56% „schlecht“) Angebot an seniorenrechttem Wohnen (53% „sehr schlecht“) und Gastronomie (47% „sehr schlecht“)
- Auch vorhandenes Angebot an Mietwohnungen, das Wohnungsangebot allg. sowie das Angebot an Dienstleistungen wird mehrheitlich negativ bewertet.

### F7: Wohnen, Arbeiten, Versorgen (IST-Zustand gewichtet)



Gewichtete Darstellung von -2 (sehr schlecht) bis +2 (sehr gut)

# F8: Was fehlt Ihnen im Bereich Wohnen, Arbeiten, Versorgen? Was ist Ihnen hier besonders wichtig?



## Wohnen (6)

- Bezahlbares Wohnen
- Mietwohnungen
- Wohnen im Alter
- Bauplätze für Einheimische

## Medizinische Versorgung (5)

- Arzt
- Apotheke

## Arbeiten (3)

- Ansiedlung von Gewerbe

## Gastronomie (5)

- Bar/Kneipe/Gasthof in zentraler Lage (abends geöffnet)

Wohnen, Arbeiten,  
Versorgen

## Nahversorgung (4)

- Lebensmittelladen

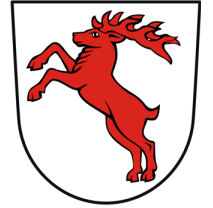
## Mobilität (4)

- Bessere ÖPNV-Anbindung
- Mehr Bushaltestellen
- Verkehrsberuhigung am Ortseingang

## Sonstige Punkte

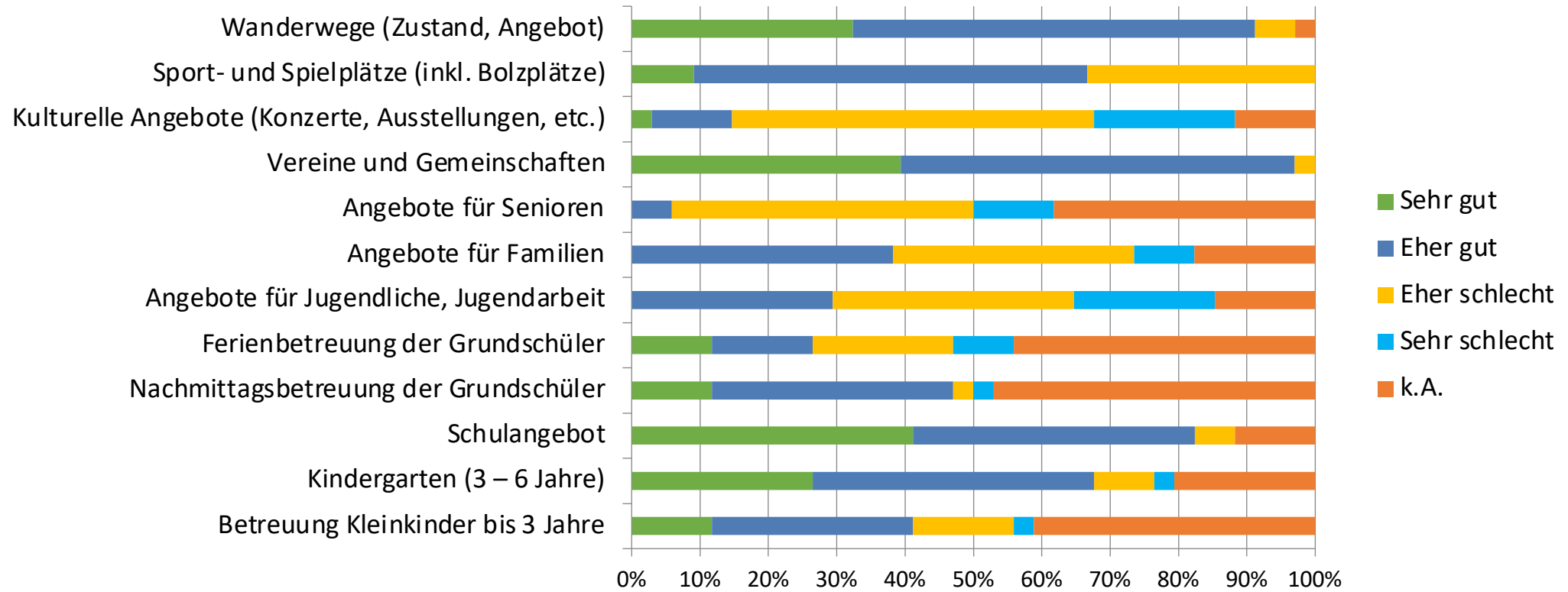
- Investitionen in den Kindergarten
- Seniorenbetreuung

# F9: Soziales, Kultur und Freizeit (Bewertung IST-Zustand)



Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

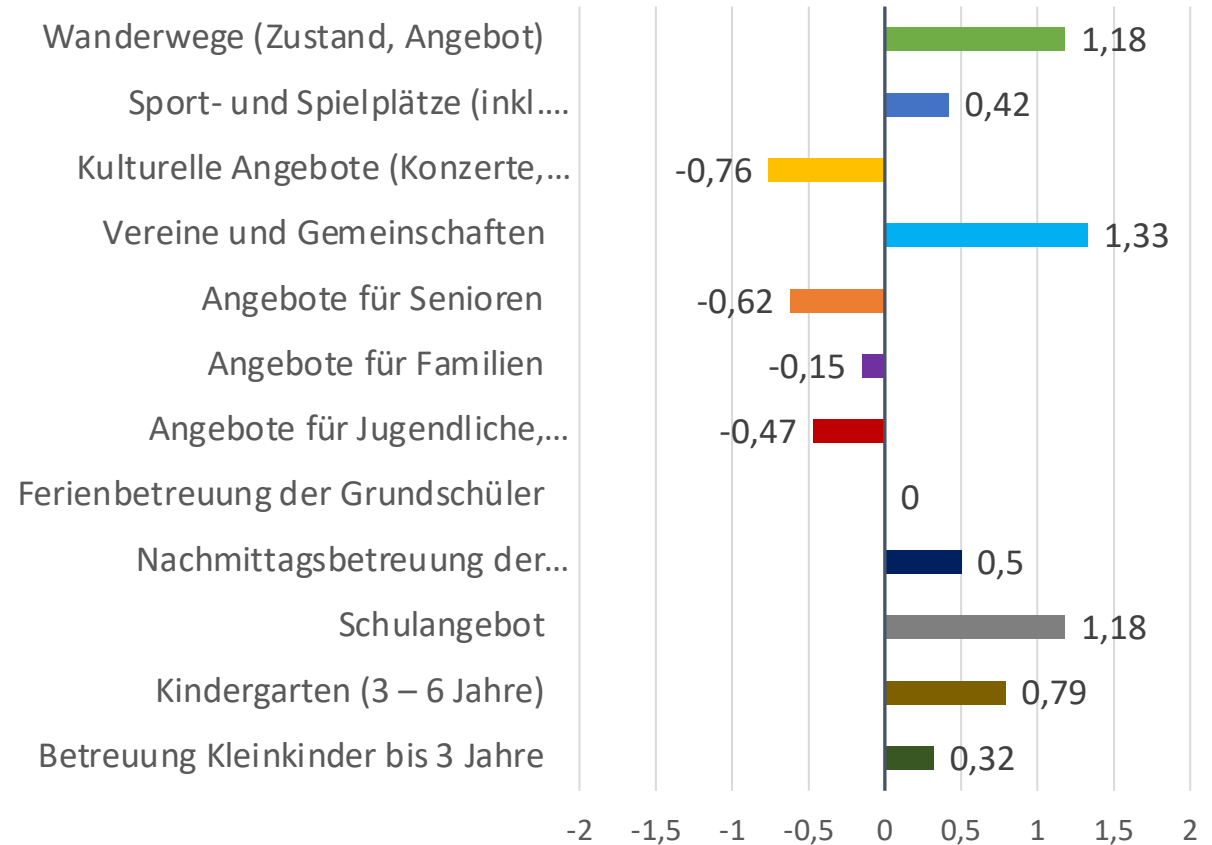
## F9: Soziales, Kultur, Freizeit



## F9: Soziales, Kultur und Freizeit (IST-Zustand)

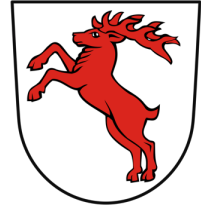
- Höchste Zufriedenheit mit den Vereinen und der Gemeinschaft (39% „sehr gut“), dem Schulangebot (41% „sehr gut“), sowie dem IST-Zustand der Wanderwege (32% „sehr gut“)
- Schlecht bewertet werden der IST-Zustand der kulturellen Angebote, Angebote für Senioren sowie für Jugendliche
- Die Ferienbetreuung der Grundschüler wird in gleichen Maße mit positiven wie negativen Bewertungen versehen

### F9: Soziales, Kultur und Freizeit (IST-Zustand gewichtet)



Gewichtete Darstellung von -2 (sehr schlecht) bis +2 (sehr gut)

# F10: Was fehlt Ihnen im Bereich Soziales, Kultur und Freizeit? Was ist Ihnen hier besonders wichtig?



## Mehr Angebote für Kinder (4)

- Spielplätze für Kleinkinder
- Flexiblere Betreuungszeiten im Kindergarten
- Bach-Wasserangebot
- Ferienbetreuung für Grundschüler

## Soziales, Kultur, Freizeit

## Mehr Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene (9)

- Pumptrack für Scooter und MTB
- Bolzplatz innerorts
- Mehr Unterstützung
- Jugendraum (auch für kulturelle Veranstaltungen)

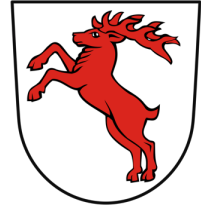
## Kultur und Begegnung für Jung und Alt (10)

- Raum für Begegnung
- Offene Angebote (z.B. Dorffest, Neubürgertreffen, VHS)
- Nutzbarer Dorfplatz
- Vereinsübergreifende Angebote

## Senioren (1)

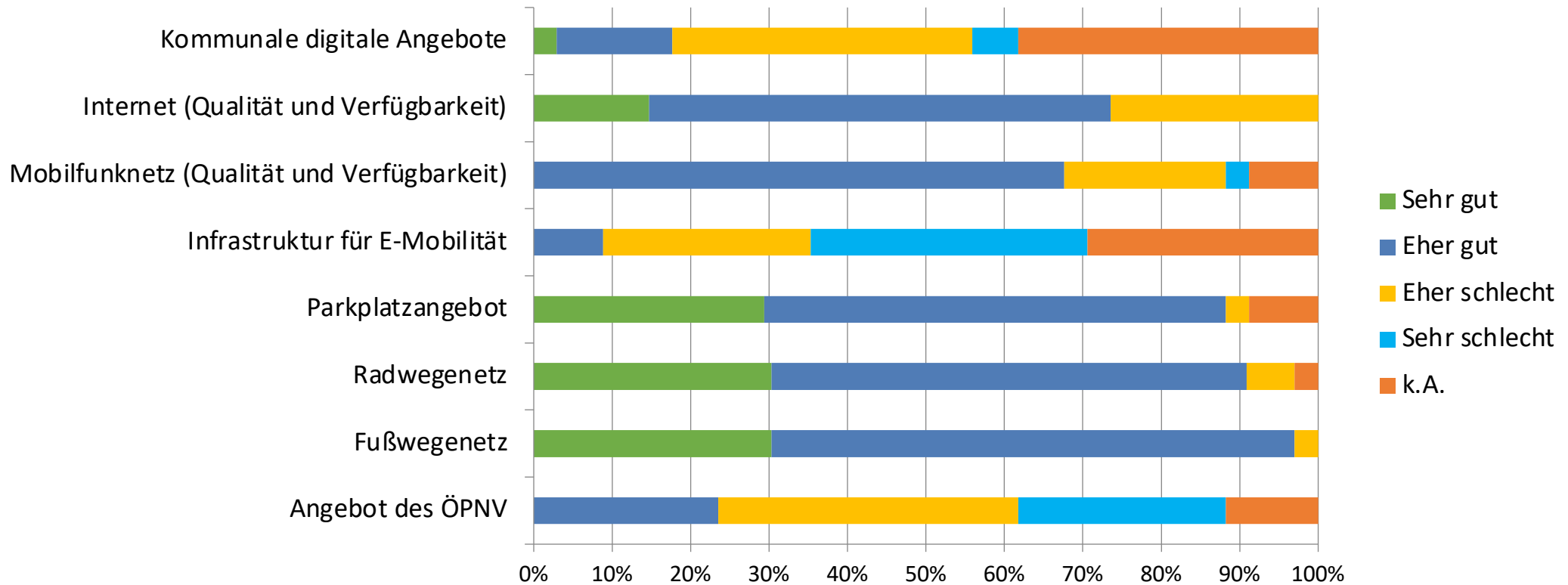
- Mehr Angebote für Senioren (1)

# F11: Mobilität und Digitalisierung (Bewertung IST-Zustand)



Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

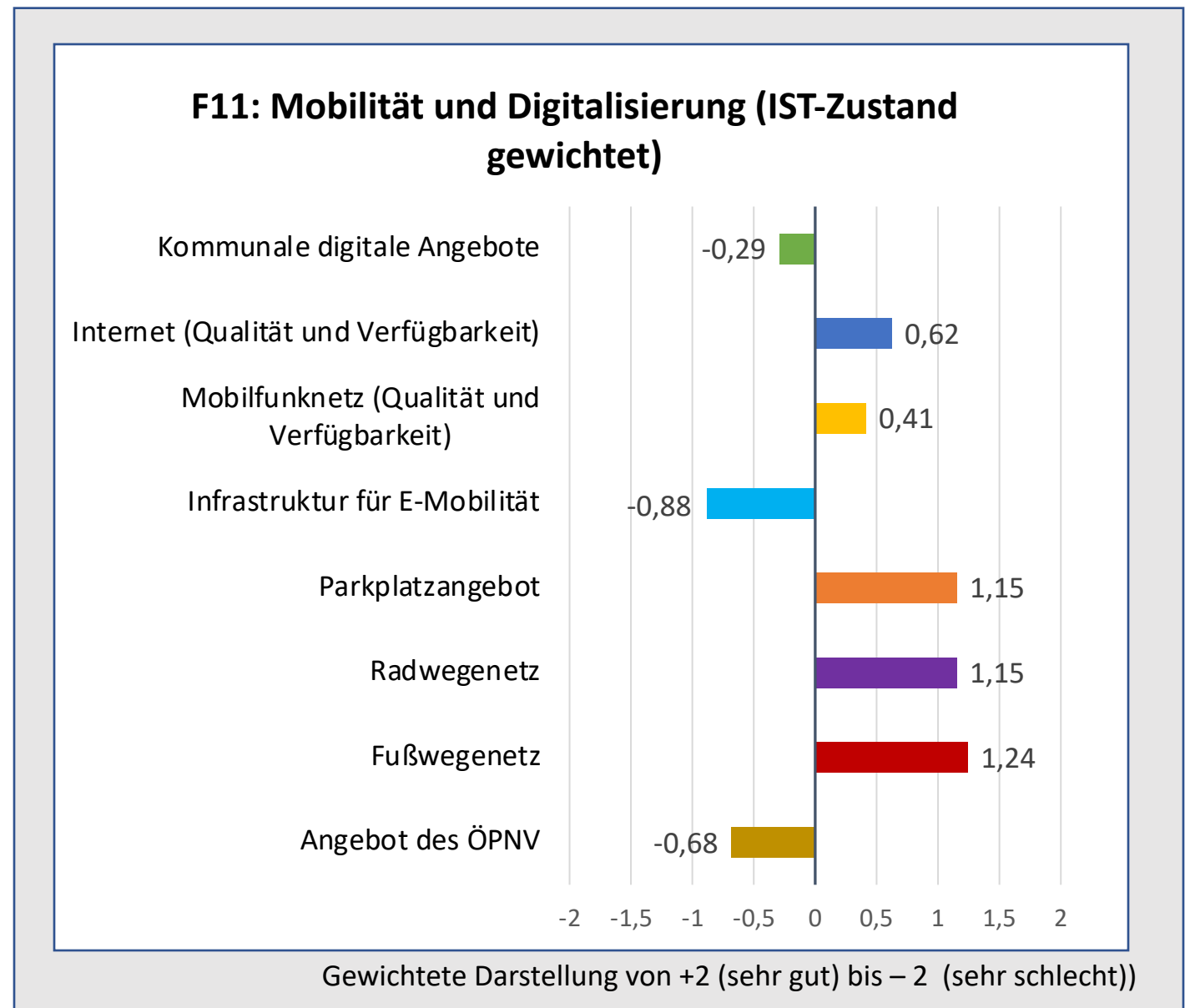
## F11: Mobilität & Digitalisierung (technische Infrastruktur)



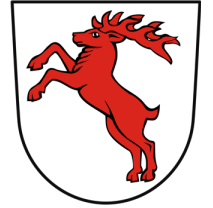


## F11: Mobilität und Digitalisierung (IST-Zustand)

- Besonders gut bewertet werden das Fuß- und Radwegenetz sowie das vorhandene Parkplatzangebot
- Die Infrastruktur für E-Mobilität wird von 35% der TN mit „sehr schlecht“ beurteilt. Auch Angebote des ÖPNV sowie die kommunalen digitalen Angebote von größerer Gruppe mit „eher schlecht“ bewertet.



# F12: Was fehlt Ihnen im Bereich Mobilität und Digitalisierung? Was ist Ihnen hier besonders wichtig?



## Internet & Mobilfunk (2)

- Schnelleres, günstiges Internet

## Digitale Verwaltung (3)

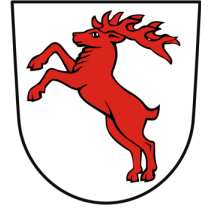
- u.a. Veröffentlichung der Gemeinderatsunterlagen vorab auf der Homepage

## Mobilität und Digitalisierung

## Mobilität (7)

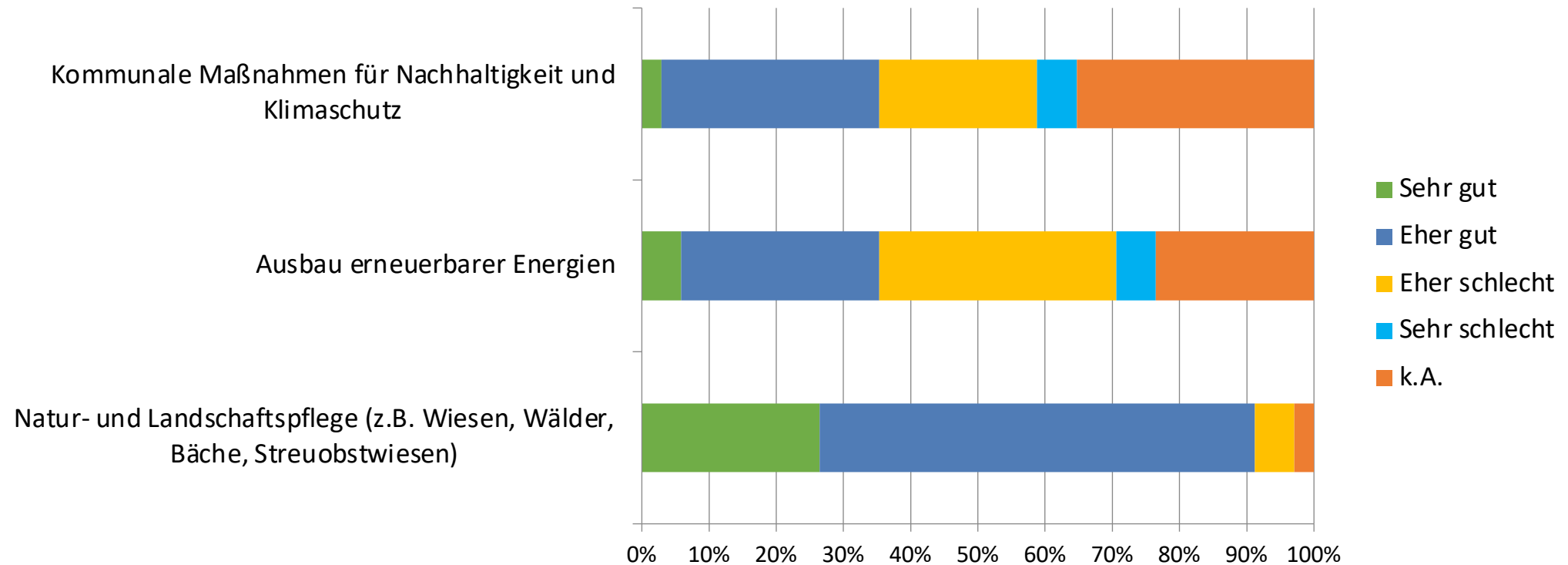
- Weniger PKW-Nutzung innerorts, z.B. durch Carsharing-Angebote
- Tempo 30
- Shared-Spaces
- E-Ladestationen
- Besseres Parkplatzangebot

# F13: Natur und Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit (Bewertung IST-Zustand)



Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

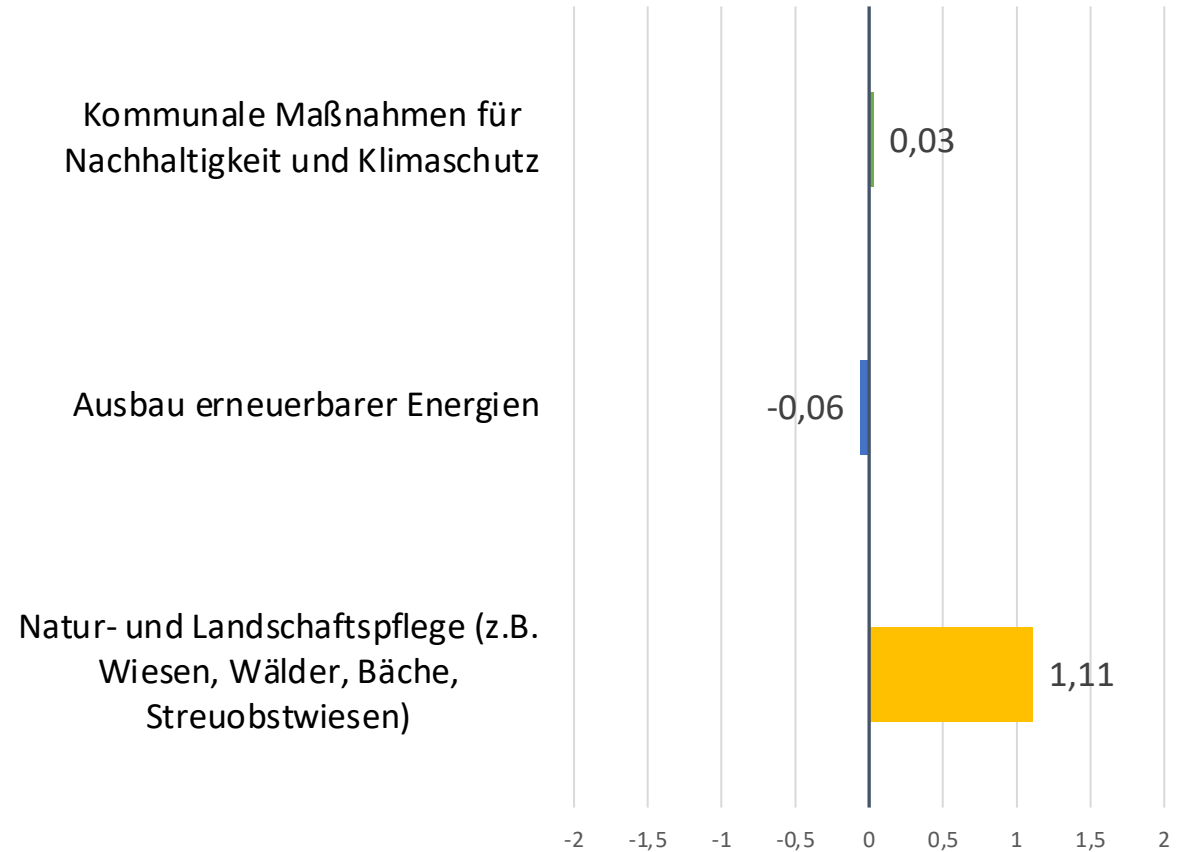
## F13: Natur und Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit



## F13: Natur und Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit (IST-Zustand)

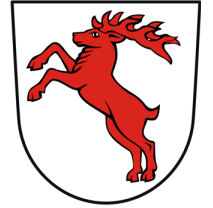
- Sehr hohe Zufriedenheit mit Zustand der Natur- und Landschaftspflege
- Mit Blick auf „kommunale Maßnahmen für Nachhaltigkeit und Klimaschutz“ und „Ausbau erneuerbarer Energien“ reicht Bandbreite an Bewertungen von „sehr gut“ bis „sehr schlecht“
- Bei Ausbau erneuerbarer Energien bewertet größte Gruppe (35%) den IST-Zustand mit „eher schlecht“

### F13: Natur und Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit (IST-Zustand gewichtet)



Gewichtete Darstellung von +2 (sehr gut) bis – 2 (sehr schlecht)

# F14: Was fehlt Ihnen im Bereich Natur und Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit? Was ist Ihnen hier besonders wichtig?



## Energie/-erzeugung (9)

- Förderung erneuerbarer Energien (Windkraft, PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden)
- Gesamtkonzept für nachhaltige Energieversorgung
- Dezentrale kommunale Energieerzeugung

Natur und Umwelt,  
Energie und  
Nachhaltigkeit

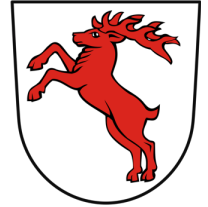
## Natur und Landschaft (4)

- Müllsammelaktion
- Weniger Flächenverbrauch
- Konsequentes Vorgehen gegen Schottergärten
- Bäume in Wohngebieten

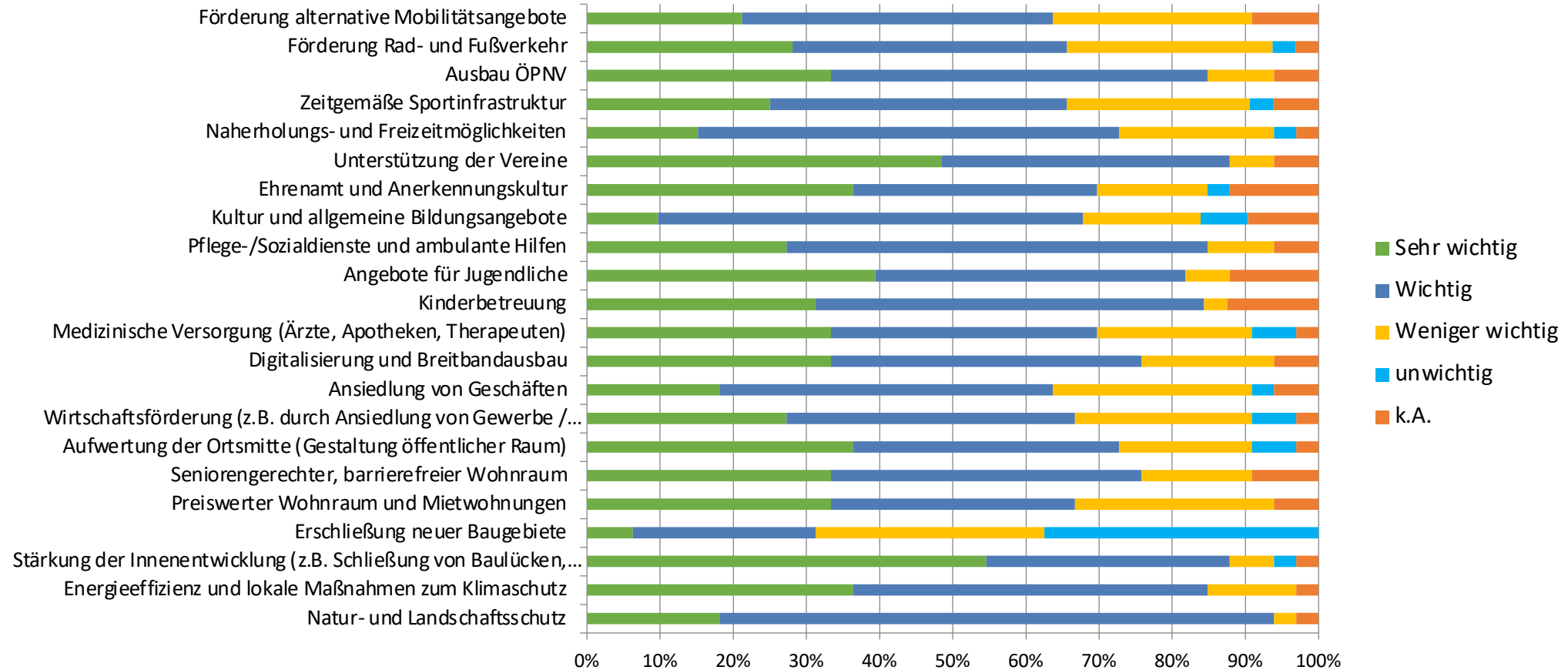
## Mobilität (1)

- Weniger Autoverkehr

# F15: Bei der Gemeindeentwicklung werden Antworten auf gesellschaftliche und wirtschaftliche Herausforderungen der Zukunft gesucht. Worauf sollte Ihre Gemeinde/Stadt in Zukunft besonders Wert legen? (SOLL-Zustand)

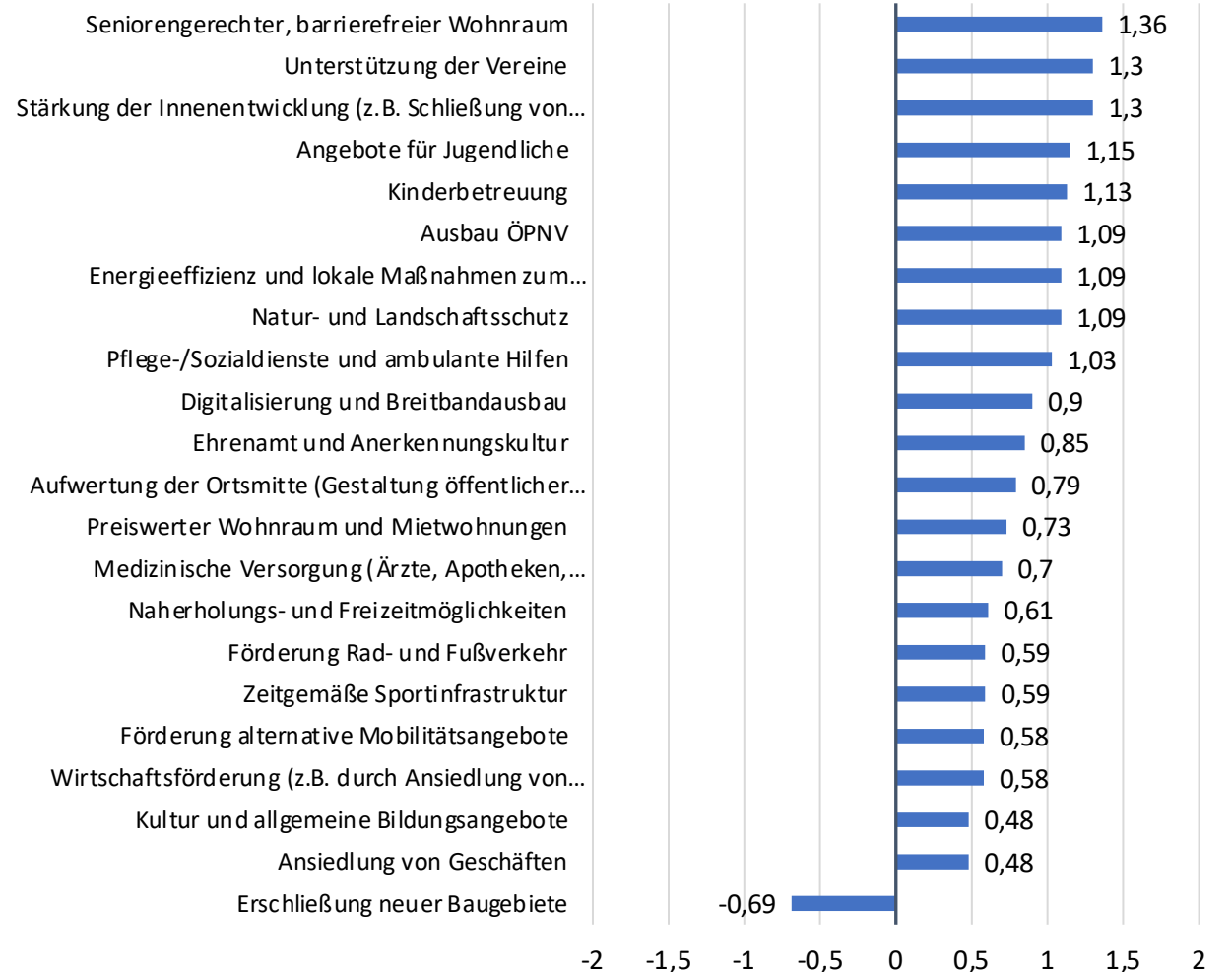


Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim



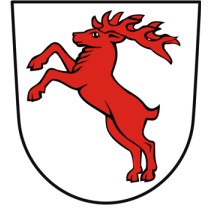
## F15: Worauf sollte Ihre Gemeinde/Stadt in Zukunft besonders Wert legen? (SOLL-Zustand)

- **Höchste Priorität**
  - Seniorengerechter Wohnraum
  - Unterstützung der Vereine
  - Stärkung der Innenentwicklung
  - Angebote für Jugendliche
  - Kinderbetreuung
- **Geringere Priorität**
  - Kultur und allgemeine Bildungsangebote
  - Ansiedlung von Geschäften
  - Erschließung neuer Baugebiete (31% „weniger wichtig“, 37,5% „unwichtig“)



Gewichtete Darstellung von +2 (sehr wichtig) bis – 2 (unwichtig))

# F16: Weitere Wünsche und Ideen



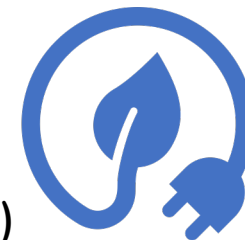
## Bauen und Wohnen

- Baulücken schließen
- Innenentwicklung vor Neubaugebieten (3)
- Einfache nutzbare Förderung zur Innenentwicklung, ohne ewige Wartezeiten bis zum Beginn sowie Möglichkeiten der Unterstützung bei Eigenleistung
- Belebung/Aufwertung der Ortsmitte
- Emissionsfreie Neubaugebiete



## Energie und Umwelt

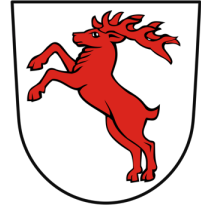
- Eigene Energieversorgung der Gemeinde (Wasser, Wind, Biomasse)
- Ausbau erneuerbarer Energien (PV, Windkraft) (2)



In Klammern: Anzahl der Nennungen



# F16: Weitere Wünsche und Ideen



## Mobilität

- Rufbus am Wochenende
- Tempo 30 in Wohngebieten
- Alternative Mobilität für Senioren (z.B. Seniorenbus)
- Weniger innerörtlichen PKW-Verkehr (2), mehr Fußverkehr



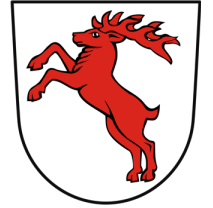
## Digitalisierung

- Mehr Digitalisierung



In Klammern: Anzahl der Nennungen

# F16: Weitere Wünsche und Ideen



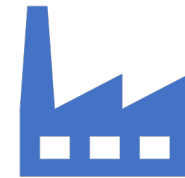
## Infrastruktur

- Mehr Gastronomie
- Erhalt des Landmarkt-Nachfolgers (2)



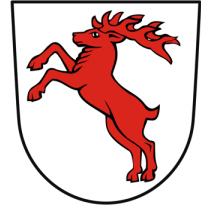
## Wirtschaft

- Gewerbeansiedlung



In Klammern: Anzahl der Nennungen

# F16: Weitere Wünsche und Ideen



## Gemeinschaft

- Offene kulturelle oder sportliche Angebote der Begegnung (auch für Nicht-Vereinsmitglieder) (2)
- Generationsübergreifende, inklusive Angebote
- Ferienbetreuung
- Initiative zur Förderung von Begegnung innerorts
- Gemeinsame Dorffeste weiterhin fördern



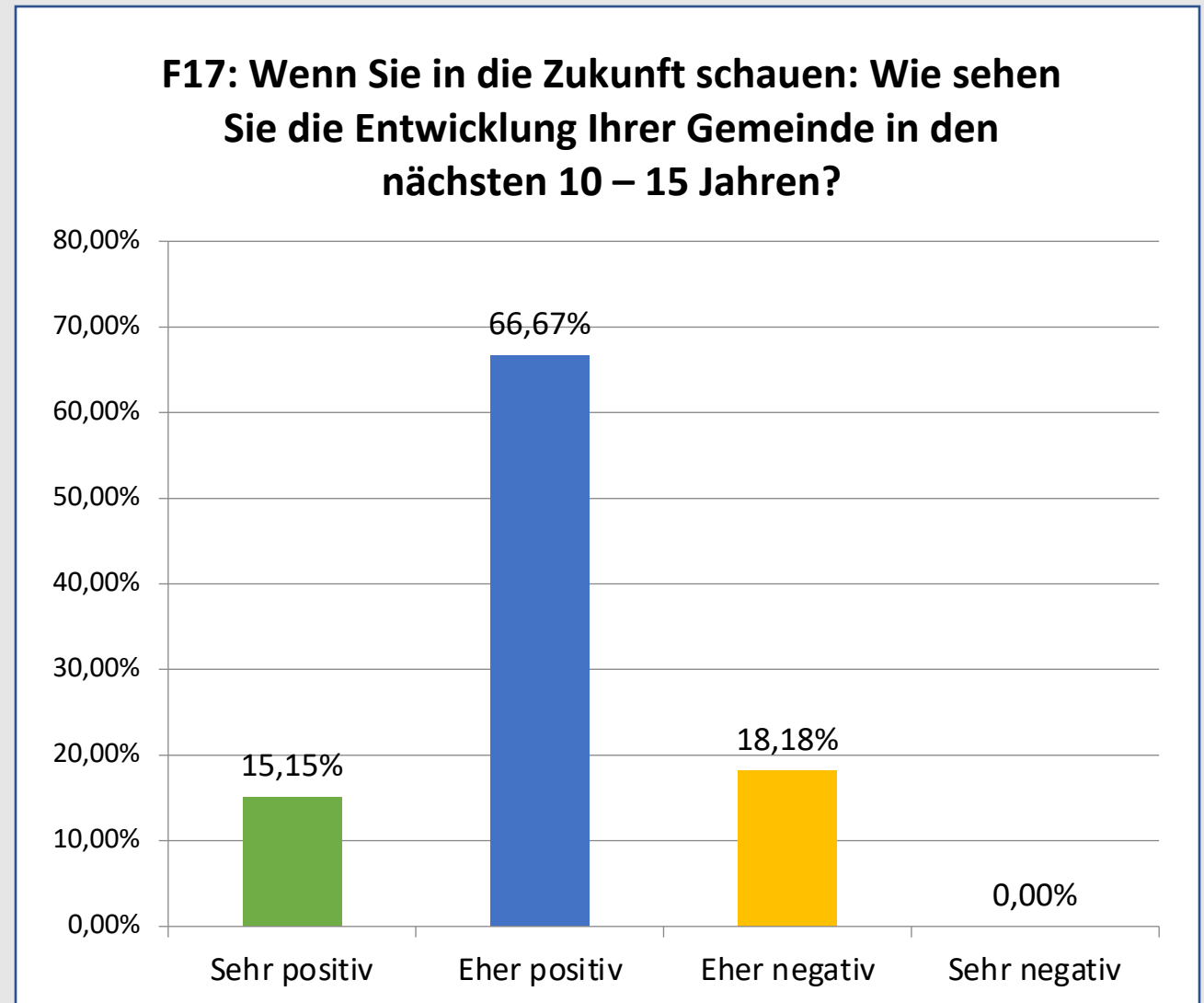
## Freizeit

- Pumptrack für Scooter und MTB (3)
- Möglichkeiten zum Spielen und Toben für Kinder und Jugendliche (2)
- Bolzplatz innerorts (2)
- Legale MTB-Wege

In Klammern: Anzahl der Nennungen

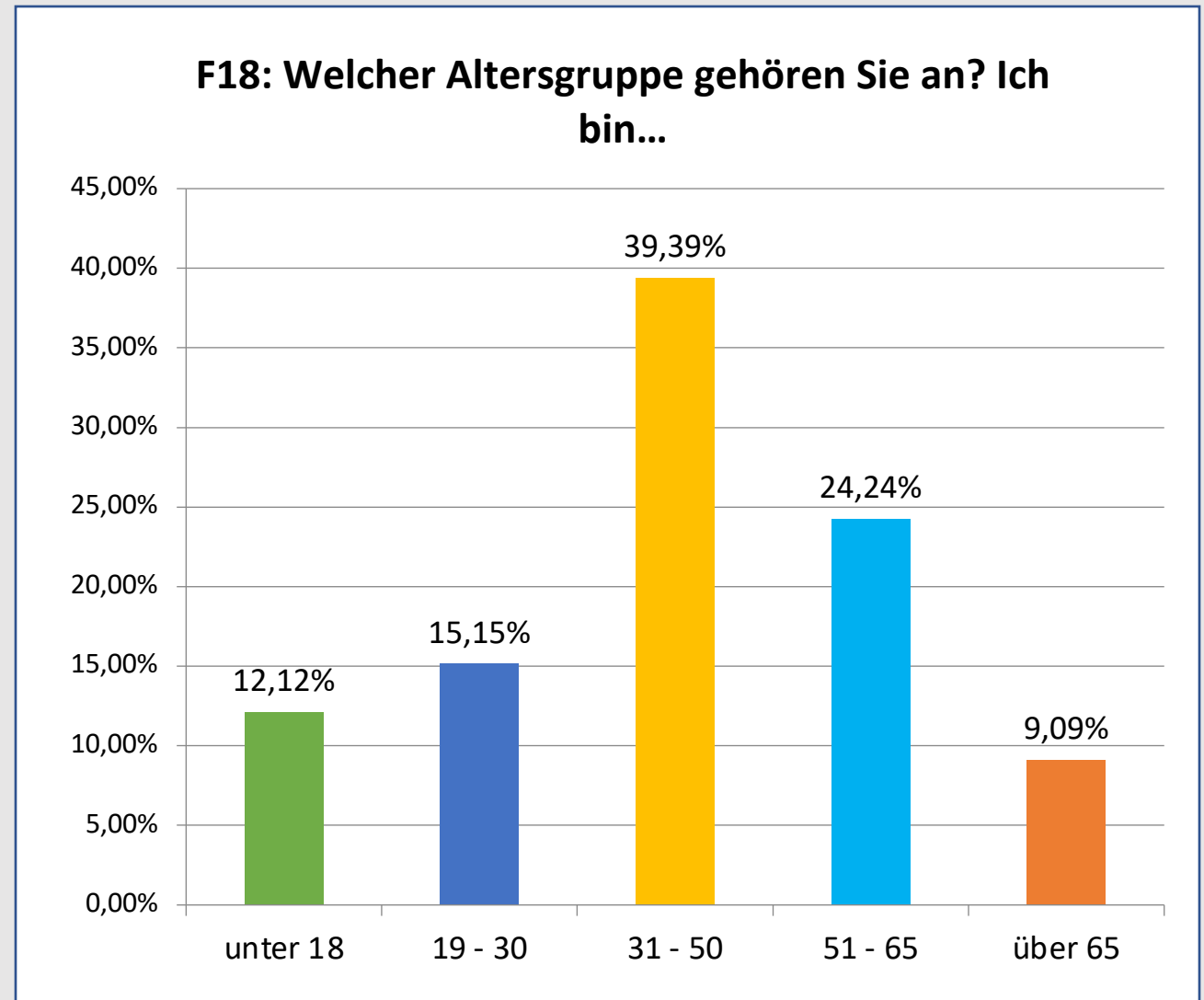
## F17: Wie sehen Sie die Entwicklung Ihrer Gemeinde in den nächsten 10 – 15 Jahren?

- Mehr als 3/4 der TN (81%) sieht die zukünftige Entwicklung der Gemeinde insgesamt positiv, davon 67% „eher positiv“
- 18% gibt an, die Entwicklung „eher negativ“ zu betrachten
- Kein TN gibt an, die Entwicklung der Gemeinde „sehr negativ“ zu sehen.



## F18: Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

- Alle Altersgruppen vertreten, etwa  $\frac{1}{4}$  unter 30 Jahre alt
- Am meisten vertreten ist die Altersgruppe von 31 –50 Jahre
- Lediglich 3 Personen über 65 Jahre
- Aufgrund der geringen TN-Zahl können keine altersbezogenen Rückschlüsse aus den Antworten gezogen werden.



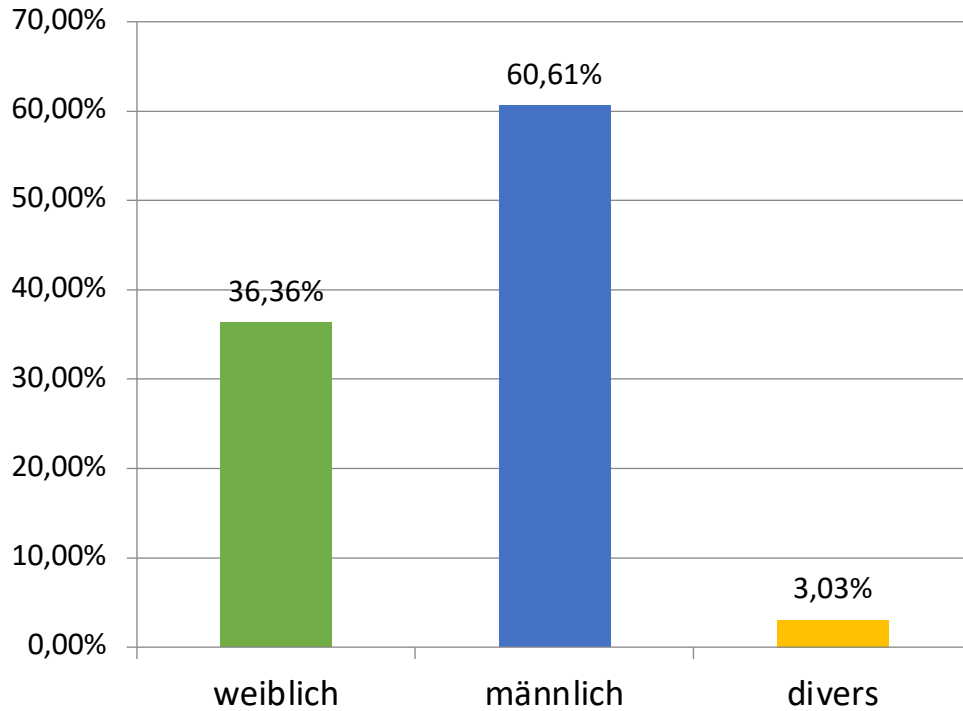
# Demographische Angaben

- Unter den TN mehr Männer als Frauen
- 85% der TN leben bereits mehr als 10 Jahre in Dürbheim; 15% geben an, in den letzten Jahren zugezogen zu sein.

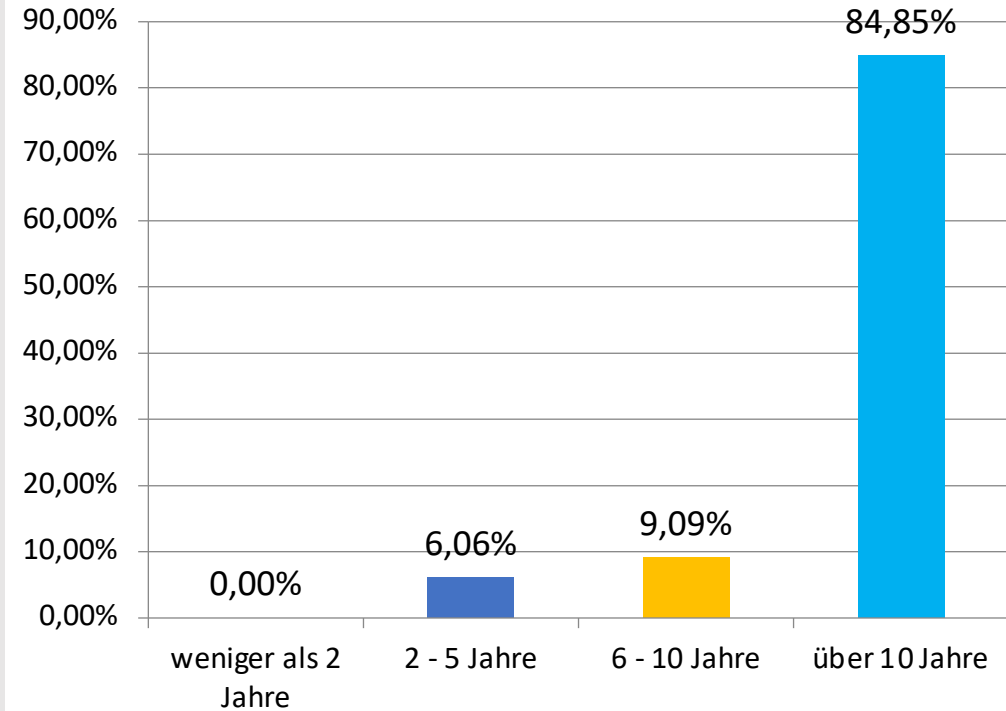


Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

**F19: Angaben zum Geschlecht: Ich bin...**

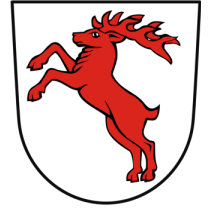


**F20: Wie lange wohnen Sie bereits in Ihrer Gemeinde/Stadt?**



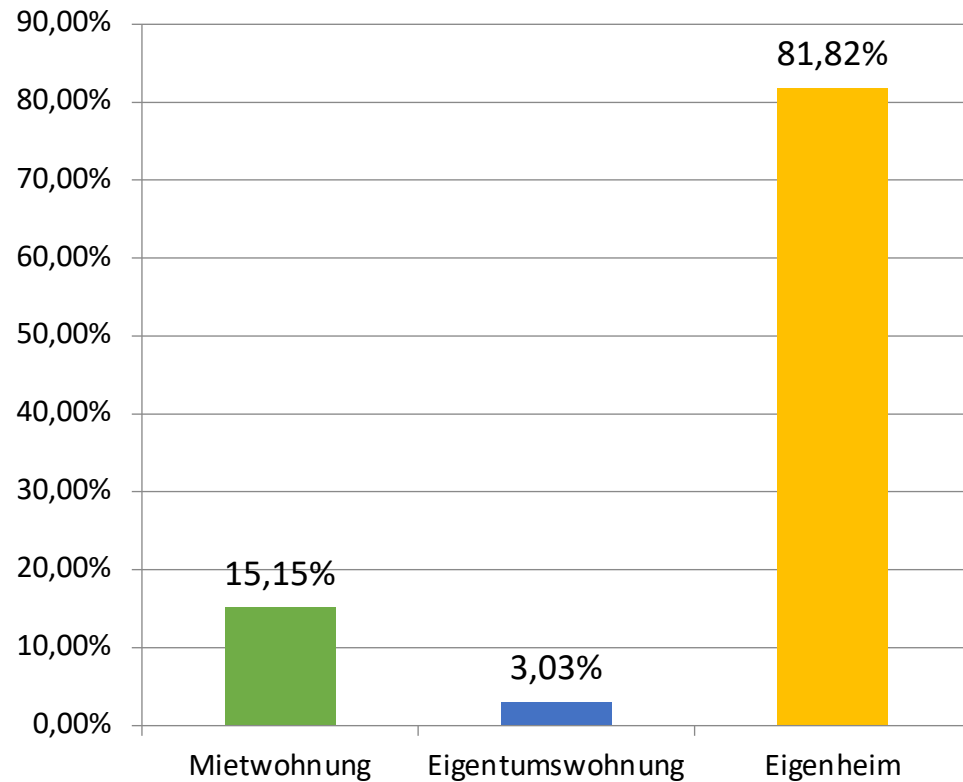
# Angaben zur Wohnsituation (I)

- Der weit überwiegende Teil der TN lebt im Eigenheim, 15% in einer Mietwohnung, 3% in einer Eigentumswohnung
- 62% der TN leben in einem Neubau, knapp ein Drittel im sanierten Altbau.
- Der Anteil derer, die in einem unsanierten Altbau (Eigenheim und Mietwohnung) wohnen, liegt bei 6%.

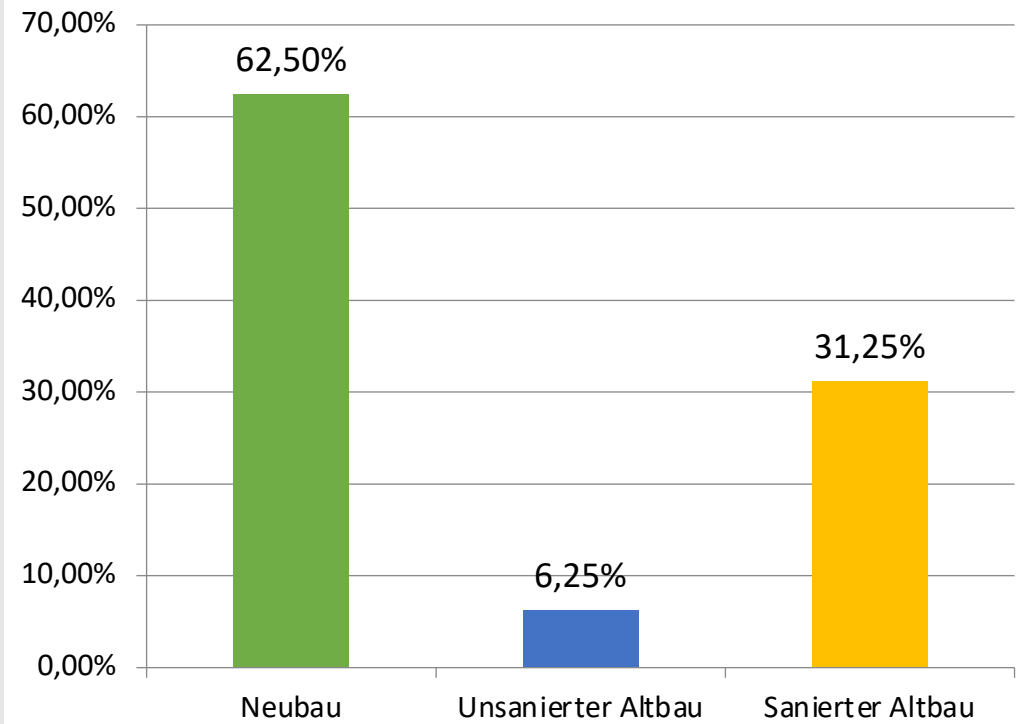


Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

### F21: Wie wohnen Sie?

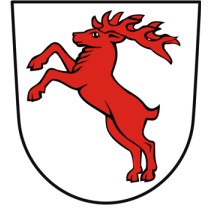


### F22: Um welchen Gebäudetyp handelt es sich dabei?



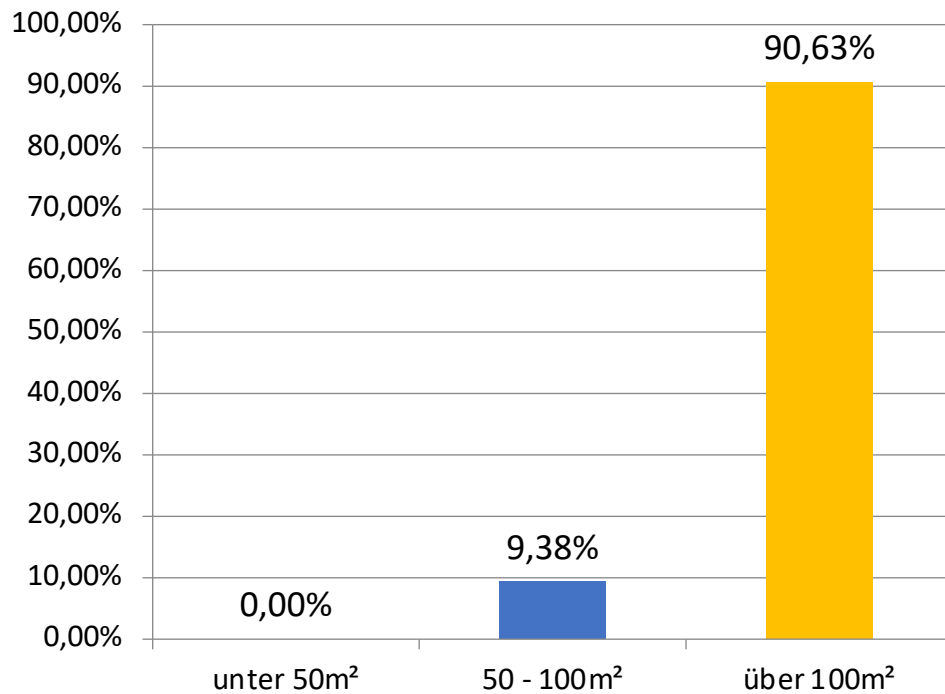
# Angaben zu Haushalt und Wohnsituation (II)

- Der Anteil der Mehrpersonen-Haushalte unter den TN sehr hoch (ca. 94%);
- Anteil der Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren: 56%
- 90% geben an, auf einer Wohnfläche von mehr als 100qm zu leben

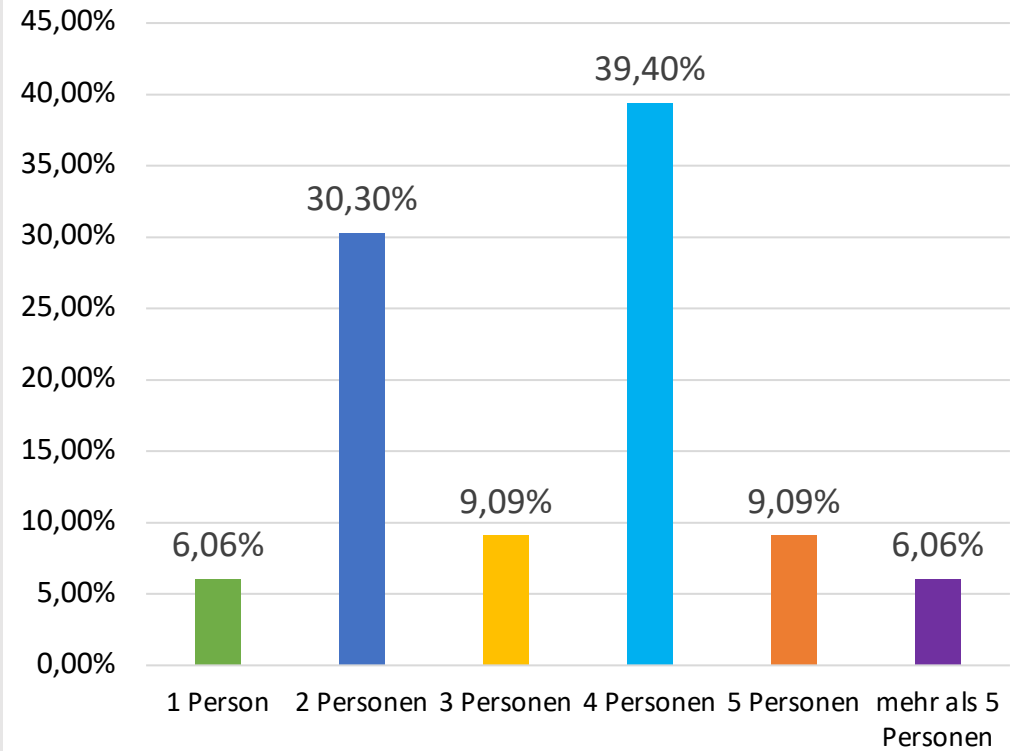


Auswertung Bürgerumfrage Dürbheim

### F 25: Angaben zur Wohnungsgröße. Wie groß ist Ihre Wohnung?



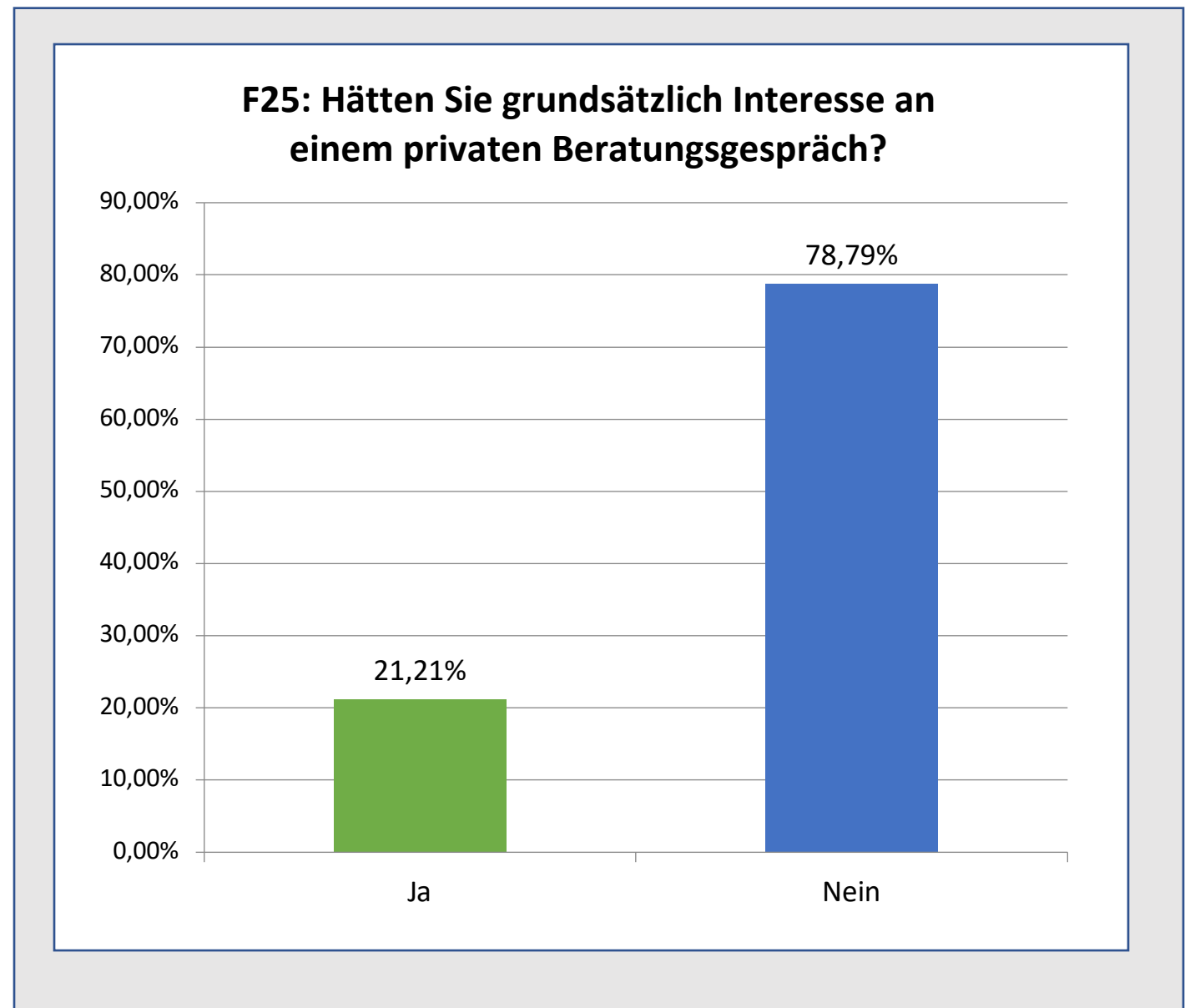
### F24: Anzahl der Personen im Haushalt

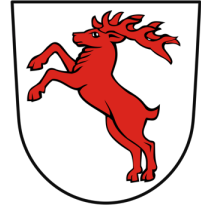




## F 25: Beratungsbedarf

- 7 Personen (21% der TN) geben ein grundsätzliches Interesse an einem Beratungsgespräch an. Davon leben:
  - 3 Personen im sanierten Altbau
  - 4 Personen im Neubau  
(jeweils Eigenheim)





Kontakt bei Fragen zu Auswertung:  
[Anni.schlumberger@hit-buergerbeteiligung.de](mailto:Anni.schlumberger@hit-buergerbeteiligung.de)

Kontakt bei Fragen zum Förderantrag:  
[Jasmin.kizler@lbbw-im.de](mailto:Jasmin.kizler@lbbw-im.de)